

Medieninformation

Landesdirektion Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Valerie Eckl

Durchwahl
Telefon +49 371 532 1010
Telefax +49 371 532 271016

presse@lds.sachsen.de*

31.08.2018

Grünes Licht für Ausbau der Egerstraße in Oelsnitz/Vogtl.

Landesdirektion Sachsen erlässt Planänderungs- und Planergänzungsbeschluss

Die Landesdirektion Sachsen hat am 29. August 2018 den Planänderungs- und Planergänzungsbeschluss im Rahmen der 2. Planänderung für den Ausbau der B 92/Egerstraße in Oelsnitz/Vogtl. erlassen. Damit verfügt das Landesamt für Straßenbau und Verkehr als Vorhabenträger über Baurecht.

Das bereits mit Planfeststellungsbeschluss vom 13. September 2010 genehmigte und mit 1. Planänderung vom 5. Januar 2016 geänderte Vorhaben „B 92 Ausbau in Oelsnitz/Vogtl. – Egerstraße“ kann damit nach erneuter Planänderung realisiert werden.

Gegenstand der 2. Planänderung war unter anderem eine Überarbeitung der Planung hinsichtlich des Naturschutzes und der Entwässerung. Darüber hinaus entfallen der ursprünglich linksseitig vorgesehene Geh- und Radweg sowie zwei Stützwände.

Während der Bauarbeiten wird die Egerstraße voll gesperrt. Dadurch kann die Bauzeit von einst angesetzten fünf auf nun geplante zwei Jahre verkürzt werden.

Zur Realisierung des Vorhabens muss eine großräumige Umleitung des Durchgangsverkehrs erfolgen. Die Umfahrung in Richtung Adorf wird über die Staatsstraßen 307, 308 und 309 geführt. In Richtung Schöneck verläuft die Umleitung über die Staatsstraßen 303 und 301.

Die Gesamtbaustrecke wird in folgende zwei Teilabschnitte geteilt:

1. Teilabschnitt: Einmündung Tirschendorfer Straße bis Einmündung Görnitzer Weg.
2. Teilabschnitt: Einmündung Görnitzer Weg bis Bauanfang aus Richtung Oelsnitz.

Hausanschrift:
Landesdirektion Sachsen
Altchemnitzer Straße 41
09120 Chemnitz

www.lds.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Während der Bauphase im Teilabschnitt 1 können die Anlieger die Ortslage Görnitzer Weg von Oelsnitz kommend über die dann noch unsanierte B 92 erreichen. Zum Zeitpunkt der Baumaßnahmen an der Kreuzung B 92/ Görnitzer Weg sichert eine 140 Meter lange und 5 Meter breite Umfahrung den Anlieger- und Linienbusverkehr.

Während der Umsetzung des Teilabschnittes 2 können die Anlieger von Süden kommend über den dann sanierten Abschnitt der B 92 und den neu ausgebauten Kreuzungsbereich die Ortslage Görnitzer Weg erreichen.

Für die Sicherstellung des regionalen ÖPNV-Linien- und Schulbusverkehrs werden in der gesamten Bauphase Nebenstrecken (über Raasdorf und Unterer Görnitzer Weg) herangezogen, auf welchen temporäre Ausweichstellen für Begegnungsfälle mit Bussen errichtet werden.